

Betreff:

Akteneinsichtsausschuss Vergabe Gastronomie Kurhaus, RMCC und Spielbankkonzession
- Antrag der FDP-Fraktion vom 13.02.2020 -

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. für kommende große und komplexe Vergaben mithilfe externer Partner „ad-hoc-Kompetenzzentren“ zu bilden. Diese begleiten einzelne Vergaben und liefern dem Magistrat fachliches, (vergabe-)rechtliches und betriebswirtschaftliches Know-How, das aufgrund der hochspezifischen Materie nicht innerhalb der Stadtverwaltung abgebildet werden kann.
Gleichzeitig dienen diese Kompetenzzentren als Ansprechpartner für Bieter und Interessenten und stellen sicher, dass alle Interessen und Bieter die ihnen zustehenden Informationen vollständig und zeitnah erhalten.
2. zu prüfen, welche zivilrechtlichen Ansprüche seitens der Stadt und ihre Gesellschaften TriWiCon gegenüber den Beteiligten an der Vergabeverfahren Kurhausgastronomie, Spielbankkonzession und RMCC-Catering bestehen und diese anschließend durchzusetzen.
3. der Staatsanwaltschaft München I die die Kuffler-Affäre betreffenden Revisionsberichte zugänglich zu machen, sofern dies noch nicht geschehen ist.

Wiesbaden, 03.06.2020

Christian Diers
Fraktionsvorsitzender

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin